

Die vorliegende Arbeit bildet einen Versuch, die Theorie der irrationalen Zahlen und im Anschlusse hieran die Lehre von den Verhältnissen wissenschaftlich streng und für die Schüler der obersten Classe einer Mittelschule leicht verständlich zu entwickeln. Der Verfasser dürfte seinen Zweck nur bei den begabteren Schülern erreichen.

Leçons d'optique géométrique à l'usage des élèves de mathématiques spéciales par E. Wallon, ancien élève de l'École Normale supérieure, professeur au Lycée Janson-de-Sailly. gr. 8^o Gauthier-Villars, Paris, 1900. Prix 9 fr.

Einem wiederholt geäußerten Wunsche seiner Schüler entsprechend, veröffentlicht der Verfasser in dem vorliegenden Buche die Vorlesungen über geometrische Optik, welche er seit fünfzehn Jahren am Lyceum Janson-de-Sailly regelmäßig zu halten pflegte, ohne an den gehaltenen Vorträgen wesentliche Änderungen vorzunehmen. Dieselben zeichnen sich durch große Klarheit und angemessene Strenge aus und werden daher jedem, der sich mit dem genannten Gegenstande befasst, gute Dienste leisten. In den ersten 13 Capiteln werden der Reihe nach behandelt die Fortpflanzung des Lichtes, die Photometrie, die Reflexion des Lichtes an ebenen und krummen Flächen, die Brechung durch ebene und sphärische Flächen, die Dispersion des Lichtes, der Achromatismus, das Auge und das Sehen, die optischen Instrumente, die Bestimmung der Brechungsindices und die Methoden zur Bestimmung der Fortpflanzungsgeschwindigkeit des Lichtes. Ein vierzehntes (Schluss-) Capitel bringt einige Erörterungen, welche der Verfasser nur denjenigen Schülern vortrug, welche Candidaten für die École normale waren. Dieselben beziehen sich auf die Theoreme von Gergonne und Sturm über mehrfache Reflexion und Brechung von Lichtstrahlen, auf die Theorie dicker Linsen, auf den Aplanatismus der Linsen und auf zusammengesetzte Lupen und Oculare.

Über dreifach perspectivische Dreiecke in der Dreiecksgeometrie. Von Dr. Eugen Jahnke, Oberlehrer. (Wissenschaftliche Beilage zum Jahresberichte der achten Realschule zu Berlin. Ostern 1900.) 26 S. 4^o. R. Gärtner's Verlagsbuchhandlung, Berlin, 1900.

Angeregt durch die Untersuchungen F. Caspary's beschäftigt sich der Verfasser der vorliegenden Abhandlung zunächst mit der Aufstellung merkwürdiger Punktgruppen aus dem Gesichtspunkte der dreifachen Perspectivität und greift sodann einzelne Gruppen heraus, um zu zeigen, wie man aus ihnen die bekanntesten und viele neue Punkte herleiten und allein durch Ziehen gerader Linien finden kann. Zum Schlusse werden allgemeine Theoreme aufgestellt, mittelst deren sich die untersuchten Punktgruppen gegen einander beziehungsweise in neue umsetzen lassen.

Luigi Bianchi. Vorlesungen über Differentialgeometrie. Autorisierte Übersetzung von Max Lukat. Zweite (Schluss-) Lieferung XII + 323 S. gr. 8^o. B. G. Teubner, Leipzig, 1900. Ladenpreis 10.60 M.

In der im 8. Jahrgange dieser Monatshefte enthaltenen Besprechung der ersten Lieferung der deutschen Ausgabe von Bianchi's „Lezioni di geo-